Der Pius-Bote

Berichte und Aktuelles aus der Pfarrei St. Pius in Landshut

27. April 2024 – 20. Mai 2024 05/2024

Tel. 61431 – Fax. 62476 – www.sanktpius.de – pfarrbuero@sanktpius.de
Öffnungszeiten des Pfarrbüros: Di, Mi und Fr 09.00 bis 11.00 Uhr
montags und donnerstags kein Parteiverkehr

Beten – bringt das was?

Krisen, Hass, Zerstörung und Kriege prägen die Schlagzeilen – und der Papst fordert zum Beten auf? Echt jetzt? Sind wir mal ehrlich: Beten ist das Letzte, an das wir angesichts unserer gesellschafts- und weltpolitischen Lage denken, oder? Und dennoch hat Papst Franziskus das Jahr 2024 zu einem Jahr des Gebets erklärt. Ein bisschen weltfremd das Ganze, oder? Typisch katholisch halt. Interessant nur, dass Papst Franziskus die aktuelle Situation nicht ausblendet, sondern sie mit seiner Aufforderung zum verstärkten Gebet verknüpft. Seiner Meinung nach trügen die ökologische, wirtschaftliche und soziale Krise, die durch die jüngste Corona-Pandemie noch verschärft wurde, ebenso wie die aktuellen Kriege dazu bei, das Streben nach Frieden und Solidarität zu untergraben und Gott aus dem persönlichen und sozialen Leben zu verdrängen.

Diese Diagnose mag wohl stimmen, doch was hat sie mit dem Beten zu tun? Eigene Bilder vom Beten ploppen auf – vom langweilenden Aufsagen ewig gleicher Gebetssätze beim Rosen-

Gottesdienstordnung

Samstag, 27.04.

Hl. Petrus Kanisius, Ordenspriester, Kirchenlehrer

10.00 **Wort-Gottes-Feier im Matthäusstift**
14.00 Feier der Taufe (Lucia Warmbold)
16.00 Kolping: Mitgliederversammlung (Pfarrheim)
17.30 Beichtgelegenheit
17.50 Rosenkranz
18.30 **Hl. Messe am Vorabend - Jugendgottesdienst** (mitgestaltet von den Firmlingen)
Elisabeth Ernstberger für + Ehemann Wolfgang zum Sterbetag
MG: Zur Ehre des Hl. Geistes

Nach dem Gottesdienst Kuchenverkauf der Ministranten
19.30 Eucharistische Anbetung

5. Sonntag der Osterzeit B

Sonntag, 28.04.

Die Kollekte ist für Kath. Jugendfürsorge

09.00 **Hl. Messe – Pfarrgottesdienst**
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: Elisabeth Ernstberger für + Mutter Marianne Pfetten zum Sterbetag

10.30 **Hl. Messe – Familiengottesdienst mit Vaterunser-Übergabe**
Familie Pach für alle Verstorbenen der Familien Pach, Ochwat, Gawlik und Sklebitz

Nach den Gottesdiensten Kuchenverkauf der Ministranten
14.30 Kirchenführung mit Musik

Montag, 29.04.

keine Hl. Messe

Dienstag, 30.04.

Hl. Pius V., Papst

17.50 Rosenkranz
18.30 **Hl. Messe**
A. Schenk für + Eltern und Schwiegereltern

Mittwoch, 01.05.

10.00 **Hl. Messe**
A. Schenk für + Edgar Brunner
18.30 Erste feierliche Maiandacht (mitgestaltet von der Druck-Zupf-Musi)

kranz etwa, vom Lesen in der Bibel, die man nicht versteht, von eigenen Bitten, die nicht erhört wurden, vom Beten, das eher einem Selbstgespräch gleicht … Und das soll helfen?

Wie wäre es mit einem Update für das eigene Beten? Das sich konzentriert auf das Eigentliche, nämlich darauf, dass es einen Gott gibt, der uns sieht und liebt und der sehnsüchtig darauf wartet, dass wir den Kontakt zu ihm aufnehmen? „Das Gebet ist die sanfte und heilige Macht, die wir der teuflischen Kraft von Hass, Terrorismus und Krieg entgegensetzen“, sagt Papst Franziskus.

Mir reicht´s – ich geh beten?!

Bild: Friedbert Simon
In: Pfarrbriefservice.de

Fast jeden Abend haben wir Diskussionen zuhause – um das Verhalten der Regierung, um die Demonstrationen im Land, um das Entstehen neuer radikaler Parteien, um die Angemessenheit politischen Protests von links und von rechts, um die Fremden im Land, um die Medien und ihre Art der Berichterstattung – jeden Abend Diskussionen, ein Ringen mit Worten, ein Streben, den an-

Donnerstag, 02.05.

17.50 Rosenkranz
18.30 Hl. Messe
Ingrid Würfl für + Benefiziat Reuß
19.30 Sitzung des Pfarrgemeinderates (Pfarrheim)

Freitag, 03.05.

60-jähriges Weihejubiläum der Pfarrei St. Pius

10.00 Urnenbeisetzung + Theresia Graf, Hauptfriedhof
17.00 ökum. Friedensgebet (Christuskirche)
17.50 Rosenkranz
18.30 Festliche Hl. Messe zum 60. Kirchweihtag
N.N. für + Tochter
MG: Reinert für + Annemarie Reinert zum 3. Sterbetag
anschl. „Geburtstagsfeier“ inkl. Verköstigung im Pfarrheim und Verkauf des Jubiläumsweins
19.15 Rosenkranz

Samstag, 04.05.

Hl. Florian, Märtyrer und heilige Märtyrer v. Lorch

09.30 Erstkommunion-Probe
14.00 Feier der Taufe (Sophia Glashauser)
17.30 Beichtgelegenheit
17.50 Rosenkranz
18.30 Hl. Messe am Vorabend
Florianitag der Landshuter Löschzüge
Peissinger für + Ehemann und Vater
MG: Familie Beraus für + Mutter Hermine Echtler zum Todestag
MG: Christa Seidel für + Maria Rieder
MG: Elisabeth Holletzek für + Ehemann Werner

6. Sonntag der Osterzeit B

Sonntag, 05.05.

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

09.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: A. Ortmaier für + Ehemann, Eltern und Bruder
MG: Johanna Wislsperger für + Ehemann Siegfried Wurm zum Sterbetag
10.30 Feier der Erstkommunion
18.00 Dankandacht der Erstkommunionkinder

deren auf die eigene Seite zu ziehen, Sorgenfalten im Gesicht, ernster Tonfall, Duellanten im Wortgefecht …

Wie wohltuend der Szenenwechsel: Vorabendgottesdienst, das erste Lied: „Nun jauchzt dem Herren, alle Welt. Kommt her, zu seinem Dienst euch stellt; kommt mit Frohlocken, säumet nicht, kommt vor sein heilig Angesicht.“ Ich kann es spüren, wie mein bedrücktes Herz leicht wird. Die Last fällt ab und es muss wohl meine Seele sein, die sich froh erhebt. Ist das Weltflucht? Nein, eher ein Ins-rechte-Verhältnis-setzen. Mitten in meinen Sorgen und Problemen erinnert mich Gott: Ich bin da. Ich lass dich nicht allein. Vertrau mir.

Vor längerem habe ich eine Tasse geschenkt bekommen, auf der stand: Mir reicht’s, ich geh beten. Meine spontanen Gedanken damals: Puh, das klingt sehr fromm. Und ziemlich weltfremd. Mittlerweile sehe ich den Spruch anders. Er beschreibt ziemlich genau, was ich in diesem Vorabendgottesdienst erfahren durfte: in aller Bedrückung eine Erfahrung von Weite, Freiheit und Trost.

Elfriede Klauer, In: Pfarrbriefservice.de

Montag, 06.05.

18.30 Bittgang zum Kolpingkreuz
19.00 Bittandacht beim Kolpingkreuz, Heimgärten (bei Regen in der Pfarrkirche St. Pius)
20.00 Abschlusstreffen „Exerzitien im Alltag“ (Pfarrheim)

Dienstag, 07.05.

18.30 Bittgang zum Matthäusstift
18.50 Hl. Messe im Matthäusstift
KDFB für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder
MG: E. Petri für + Ehemann
MG: Unterstöger für + Eltern
20.00 Sitzung des Kindergartenvereins

Mittwoch, 08.05.

08.15-17.15 Erstkommunion-Ausflug
18.30 Bittgang zum Klinikum
19.00 Hl. Messe am Vorabend (Klinikumskapelle)

Christi Himmelfahrt

Donnerstag, 09.05.

09.00 Hl. Messe
Gertrud Schwertl für + Verwandtschaft
10.30 Hl. Messe
Familie Schreiber für + Großeltern
16.00 ökum. Gottesdienst in den Isarauen
18.30 Maiandacht (mitgestaltet von den „Hammerbacher Vielsaitigen“)

Freitag, 10.05.

Hl. Johannes von Avila, Priester, Kirchenlehrer
09.30 Requiem für + Gerda Knapp mit anschließender Urnenbeisetzung (Hauptfriedhof**)**
10.00 KDFB: Vorstandssitzung
17.00 ökum. Friedensgebet (Christuskirche)
18.00 Rosenkranz

Samstag, 11.05.

08.45 Abfahrt zum Firmausflug in den Kletterwald Sinzing
10.00 Wort-Gottes-Feier im Matthäusstift
17.30 Beichtgelegenheit

Beten bringt´s

Seit ich bete, kann ich besser bei mir sein. Ich kann auch besser bei den Menschen sein, wenn sie mir etwas von sich erzählen. Ich kann bei den Menschen sein, ohne gleich wieder um meine Sorgen und Bedürfnisse zu kreisen.

Seit ich bete, vergesse ich immer öfter zu planen. Ich lasse die Dinge auf mich zukommen. Dadurch sind meine Tage entspannter, weil ich mir nicht so viele Gedanken mache um das, was kommt. Ich sorge mich weniger. Das ist nichts, was ich gezielt angehe und verändere. Es geschieht.

Seit ich bete, habe ich in schwierigen Situationen Gott, an den ich mich unvermittelt wenden kann. Schon oft durfte ich erfahren, dass er hilft.

Seit ich bete, lebe ich mehr im Augenblick.

Seit ich bete, kann ich mehr genießen.

Lina Rowski, In: Pfarrbriefservice.de

17.50 Rosenkranz
18.30 Hl. Messe am Vorabend
Maria Lichtmannecker für + Maria Rechl
R. Dellian für + Eltern und Schwester Ilse
19.30 Pius-Stammtisch (Pfarrheim)

7. Sonntag der Osterzeit B

Sonntag, 12.05.

Die Kollekte ist für die Pfarrei St. Pius

09.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: Fertl für + Angehörige

10.30 Hl. Messe – Familiengottesdienst
(mitgestaltet vom Kinderchor)
Maria Lichtmannecker für + Franz und Trude Mayer
MG: Fam. Millogo zum Dank u. Unterstützung für Prüfung von Familienfreundin
MG: Siegfried Obermaier für + Ehefrau u. Mutter

18.30 Maiandacht

Montag, 13.05.

400. Fatima-Gebetstag

17.00 Aussetzung – Rosenkranz - Beichtmöglichkeit
18.30 Pontifikalmesse mit eucharistischer Prozession und Segen (Weihbischof em. Dr. Bernhard Haßlberger)
Fam. Hagn für + Hedwig Grobmeier

Dienstag, 14.05.

14.30 Dekanatskonferenz (Bayerbach)
17.50 Rosenkranz
18.30 Festliche Maiandacht mit der Landshuter Stadtkapelle (Pfarrheim-Wiese)
anschl. Radi-Essen
19.30 Gesprächsabend: Credo (Pfarrheim)

Mittwoch, 15.05.

09.00 Monatsandacht in der Kindertagesstätte
10.00 Hl. Messe
N.N. für + Ehefrau
14.00 Senioren-Treff (Pfarrheim)
15.00 Rollstuhl-Ausflug des Matthäusstifts
19.30 Sitzung der Kirchenverwaltung (Pfarrbüro)

Beten Sie für mich!

Wer glaubt, selbst nicht mehr beten zu können, mag vielleicht andere darum bitten. Im Internet gibt es dafür verschiedene kostenfreie Angebote.

- **www.ichbetefuerdich.de**

Der Pensionär Achim Beiermann betet für Menschen, die sich selbst außerhalb der Kirche verorten, sich aber ein Stück Glauben und Hoffnung bewahrt haben. Sein Angebot ist kostenfrei und, wenn gewünscht, anonym. Seine Website enthält außerdem viele lesenswerte Interviews und Texte rund um Glauben und Leben.

- **www.amen.de**

Über 4.000 Menschen gehören als Beterinnen und Beter zur Gebetsgemeinschaft von amen.de. Eigene Gebetsanliegen kann man auf der Website anonym und kostenfrei eingeben. Das ist ein Angebot des frei-evangelischen gemeinnützigen SCM Bundes-Verlags, der zur Stiftung Christliche Medien (SCM) gehört.

- **Orden und Klöster**

Auch viele **Orden und Klöster** bieten an, für die Menschen und ihre Anliegen zu beten. Die Internetsuche mit den Schlagworten Kloster und Gebetsanliegen liefert viele Treffer.

Elfriede Klauer, In: Pfarrbriefservice.de

Donnerstag, 16.05.

Hl. Johannes Nepomuk, Priester, Märtyrer

17.50 Rosenkranz

18.30 Hl. Messe
Alfred Wölfl für + Marianne Barth

19.30 KiTa-Elternbeiratssitzung (Piuszimmer)

Freitag, 17.05.

09.00 Hl. Messe
Für die Pfr.-von-Ars-Gebetsgemeinschaft

17.00 ökum. Friedensgebet (Christuskirche)

17.30 KDFB: Abfahrt zu Maiandacht in Berndorf (18.00 Uhr)

anschl. Brotzeit in Berndorf

18.00 Rosenkranz

Samstag, 18.05.

Hl. Johannes I., Papst, Märtyrer

17.30 Beichtgelegenheit

17.50 Rosenkranz

18.30 Hl. Messe am Vorabend
(mitgestaltet vom Kirchenchor)

Kirchentürkollekte der Ministranten für das Zeltlager

Pfingsten

Pfingstsonntag, 19.05.

Die Kollekte ist für Renovabis

09.00 Hl. Messe – Pfarrgottesdienst
Für alle lebenden und + Mitglieder der Pfarrei
MG: Augustin für + Rosalia Huber

10.30 Hl. Messe - Familiengottesdienst
Kinder mit Familien für + Vater und Opa Karl Keckeis zum Sterbegedenken

Kirchentürkollekte der Ministranten für das Zeltlager

18.30 Maiandacht

Pfingstmontag, 20.05.

09.00 Hl. Messe
Erich Gahr für + Eltern und Bruder
Alfred Wölfl für + Mutter

10.30 Hl. Messe
Heinz Fesl für + Eltern
MG: Siegfried Obermaier für + Ehefrau u. Mutter Katharina Obermaier zum Sterbetag

Kirchentürkollekte der Ministranten für das Zeltlager

Nachrichten und Termine

- **Seelsorge - Bereitschaftsdienst**

  An Sonn- u. Feiertagen (12.00 – 22.00 Uhr) zu erreichen unter **0171 / 28 95 101**

- **Das Sakrament der Taufe hat empfangen:**

07.04. Raphael Felix Harrar

- **Wir beten für unsere Verstorbenen:**

26.02.	Frau Christa Wiesmüller	87 Jahre
13.03.	Herr Jakob Filser	96 Jahre
23.03.	Frau Herta Schlesier	91 Jahre
29.03.	Herr Johann Hundhammer	88 Jahre
29.03.	Frau Kunigunde Mayr	86 Jahre
12.04.	Herr Franz Müller	87 Jahre
15.04.	Herr Benno Herrmann	89 Jahre
19.04.	Frau Gerda Knapp	80 Jahre
20.04.	Frau Theresia Graf	89 Jahre

Herr, lass sie ewig bei Dir leben!

- **Krankenkommunion**

Anfang Mai
Wenn Sie die Kommunion zu Hause empfangen möchten,
Neuanmeldungen bitte dazu im Pfarramt unter Tel.: 61 4 31!

- **Senioren-Treff**

Mittwoch, 15. Mai um 14.00 Uhr im Pfarrheim
Diesmal laden wir zu einer Mutter- und Vatertagsfeier ein: in den Mai singen, Geschichten hören, sich mit selbstgebackenen Kuchen verwöhnen lassen…

Alle Senioren und Interessierten sind herzlich dazu eingeladen!

- **Rollstuhl-Ausflug des Matthäusstiftes**

Mittwoch, 15. Mai um 15.00 Uhr
Wer mithelfen kann, möge sich bis spät. einen Tag vorher kurz bei Frau Wendleder (Tel: 7 24 90) melden!

- **Katholischer Deutscher Frauenbund St. Pius**

Di.	07. Mai	18.30	**Bittgang** zum Matthäusstift
		18.50	**Hl. Messe** für alle lebenden und verstorbenen Mitglieder
Fr.	17. Mai	17.30	Abfahrt zur
		18.00	**Maiandacht in Berndorf**
		anschl.	**Brotzeit**

- **Kolpingsfamilie St. Pius**

Mo.	06. Mai	18.30	**Bittgang zum Kolping-Kreuz** (Heimgärten)
		19.00	**Andacht** (bei Regen in der Kirche)
Sa.	11. Mai	19.30	**Pius-Stammtisch** (Pfarrheim)
Di.	14. Mai	18.30	**Maiandacht mit der Stadtkapelle** (Pfarrheim-Wiese, bei Regen in der Kirche)
		anschl.	**Radi-Essen**

- **Erstkommunion**

► Samstag, 04. Mai um 09.30 Uhr
Zweite Probe zur Erstkommunion

► Sonntag, 05. Mai um 10.30 Uhr **Feier der Erstkommunion**, um 18.00 Uhr **Dankandacht**

► Mittwoch, 08. Mai um 08.15 Uhr
Erstkommunion-Ausflug nach Bubach (Gottesdienst) und Reisbach (Bayernpark), Rückkehr ca. 17.15 Uhr

- **Firmung**

► Samstag, 27. April um 18.30 Uhr
Jugendgottesdienst

► **Bittgänge**, Weggang jeweils um 18.30 Uhr vor der Kirche
- Montag, 06. Mai zum Kolpingkreuz
- Dienstag, 07. Mai zum Matthäusstift
- Mittwoch, 08. Mai zum Klinikum

► Samstag, 11. Mai, 08.45 – ca. 16.30 Uhr
Firmausflug zum Kletterwald nach Sinzing

Rund um den Campanile

GEBETSMEINUNG DES PAPSTES FÜR

Wir beten mit Papst Franziskus

April

Wir beten, dass die Würde und der Wert der Frauen in jeder Kultur anerkannt werden und dass die Diskriminierungen, denen sie in verschiedenen Teilen der Welt ausgesetzt sind, aufhören.

Mai

Wir beten, dass Ordensleute und Seminaristen auf ihrem Berufungsweg durch eine menschliche, pastorale, spirituelle und gemeinschaftliche Ausbildung wachsen, die sie zu glaubwürdigen Zeugen des Evangeliums macht.

Den Gottesdienst feiern

„Geburtstagsgottesdienst“
am 60. Kirchweihtag der Pfarrkirche

Der 03. Mai 1964 war der Weihetag unserer Pfarrkirche. Daher wollen wir am Freitag, 03. Mai 2024 um 18.30 Uhr einen festlichen Gottesdienst feiern.
Anschließend sind alle zu einer „Geburtstagfeier“ mit Verköstigung ins Pfarrheim eingeladen. Dabei wird auch der Jubiläumswein zum Verkauf angeboten.

Maiandachten

Eine besondere Gottesdienstform im Mai ist die Maiandacht als Marienandacht. In dieser Gottes-dienstform ehren wir Maria als die Mutter des Sohnes Gottes und als unser Vorbild im Glauben. Bitte nehmen Sie sich Zeit für diese Gottesdienstform in der Regel jeweils an den Sonntagen bzw. Feiertagen um 18.30 Uhr und zu besonderen Terminen.

Feier der Erstkommunion

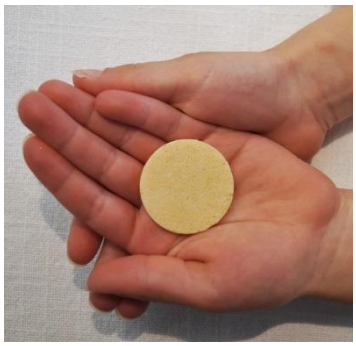


Bild: Mathias Kotonski
in: Pfarrbriefservice.de

Am Sonntag, den 05. Mai 2024 feiern wir die Erstkommunion mit 25 Kindern unserer Pfarrgemeinde.

10.30 Kirchenzug vom Pfarrheim zur Pfarrkirche
anschl. Feier der Erstkommunion in der Pfarrkiche St. Pius
18.00 Dankandacht

Für die Eltern, Geschwister und Großeltern unserer Erstkommunionkinder werden in der Kirche Plätze reserviert sein.
Als Fotografin während der Messfeier und für das Gruppenfoto im Anschluss ist nur Frau Anita Frischhut beauftragt. Das **Fotografieren** in der Erstkommunionfeier ist daher **nicht notwendig**. Ich bitte eindringlich im Namen unserer Erstkommunionkinder, die Feier nicht durch Blitzlicht, Scheinwerfer und unnötiges Umhergehen anderer Fotografen in der Kirche zu stören. Die Kinder werden dadurch vom eigentlichen Geschehen abgelenkt.

Ich danke ganz herzlich allen Eltern, die als **Gruppenleiter und Gruppenleiterinnen** bei der Vorbereitung auf die Erstkommunion mitgemacht haben. Sie haben den Kindern sicher etwas Gutes getan!

Weiter danke ich allen **Eltern**, die ihre Kinder in den vergangenen Wochen auf dem Weg der Erstkommunionvorbereitung in Familie, Schule, Kindergruppen und Gottesdienst begleitet haben und mitgegangen sind. Gerade

durch die regelmäßige, wöchentliche Beschäftigung mit dem Familienbuch können nicht nur die Kinder, sondern auch die Eltern sich im Glauben weiterentwickeln.

Als die **Eltern** unserer Erstkommunionkinder lade ich Sie ein, **gehen** Sie diesen **Weg des Glaubens** auch nach der Erstkommunion mit Ihren Kindern **weiter**!

Ich sage auch ganz herzlich vergelt's Gott **Herrn Diakon Johannes Faltermeier**, der zusammen mit mir bei den verschiedenen Elterntreffen mitgearbeitet hat. Die Eltern, welche die Elterntreffen regelmäßig besucht haben, haben uns versichert, dass die Treffen gut waren für ihren eigenen Glauben und für die Vorbereitung auf die Erstkommunion in der Familie.

400. Fatima-Gebetstag am 13. Mai

Im Jubiläumjahr unserer Pfarrkirche begehen und feiern wir auch den 400. Fatimagebetstag in unserer Pfarrgemeinde. Dazu heißen wir Hwst. H. Weihbischof em. Dr. Bernhard Haßlberger aus Freising herzlich willkommen. Wir freuen uns sehr, dass uns der Herr Weihbischof aus der benachbarten Erzdiözese München und Freising besucht.

Maiandacht mit der Stadtkapelle auf der Pfarrheimwiese

Die Stadtkapelle Landshut feiert heuer ihr 60-jähriges Jubiläum und wir feiern heuer das 60-jährige Jubiläum unserer Pfarrkirche. Dieses Doppeljubiläum wollen wir in der traditionellen Maiandacht, mitgestaltet von der Blaskapelle Landshut, am Dienstag, 14. Mai 2024 um 18.30 Uhr auf der Pfarrheim-Wiese feiern. Anschließend laden die Kolpingsfamilie und die Kleingärtner alle Anwesenden zum Radi-Essen ins Pfarrheim ein.

Bitttage vor Christi Himmelfahrt

An den drei Tagen vor Christi Himmelfahrt gestalten wir die Bitttage heuer auf folgende Weise:

Am **Montag, 06. Mai** ist um 18.30 Uhr der Bittgang zum Kolpingkreuz bei den Heimgärten (nähe Bannwallstraße). Dort feiern wir eine Bittandacht. Dann ziehen wir wieder in der Bittprozession zurück und beschließen mit dem Wettersegen in der Pfarrkirche die Prozession.

Bild: Sarah Frank | factum.adp
In: Pfarrbriefservice.de

Am **Dienstag, 07. Mai** ist um 18.30 Uhr der Bittgang zum nahe gelegenen **Matthäusstift**. Dort feiern wir die Hl. Messe in der Kapelle. Dann gehen wir wieder in der Bittprozession zurück und beschließen mit dem Wettersegen in der Pfarrkirche die Prozession.

Am **Mittwoch, 08. Mai** ist um 18.30 Uhr der Bittgang zum **Klinikum**. Dort feiern wir die Hl. Messe in der Klinikumskapelle und ziehen dann wieder in der Bittprozession zurück und beschließen mit dem Wettersegen in der Pfarrkirche die Prozession.

Bitte nehmen Sie sich Zeit an diesen Tagen. Wir haben bewusst diese Ziele ausgesucht, weil sie in unserer Nachbarschaft liegen, bzw. weil es einen Anlass gibt. Sollte es an einem der Tage regnen, dann findet die Andacht oder der Gottesdienst in unserer Kirche statt.

Ökumenischer Gottesdienst

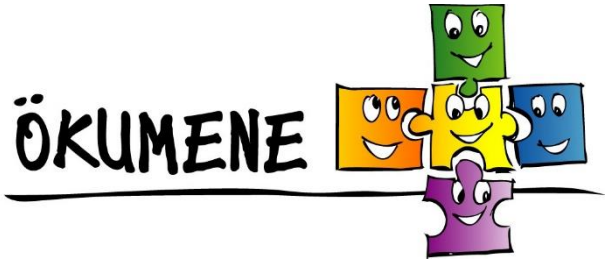


Bild: Birgit Seuffert, Factum/ADP
In: Pfarrbriefservice.de

Natur pur – Gottes Schöpfung feiern. Zusammen mit der evangelischen Nachbargemeinde

Christuskirche macht sich unsere Pfarrgemeinde auf in die Isarauen zu einem ökumenischen Gottesdienst an Christi Himmelfahrt, den **09. Mai**, um 16.00 Uhr. Treffpunkt ist die Wiese isaraufwärts Richtung Moosburg auf Höhe des Wetterhäuschens, kurz bevor der Isarkanal zurück in die Isar fließt und der Hammerbach abzweigt.

Den Gottesdienst feiern Pfarrer Wölfl und Pfarrer Hesse, die musikalische Gestaltung liegt in den bewährten Händen des Kirchenmusikdirektors Gloßner. Eine Sitzgelegenheit oder Decke bitten wir selbst mitzubringen. Im Anschluss an den Gottesdienst sind alle eingeladen, bei Kaffee und Kuchen in der Natur zu verweilen! Bei Schlechtwetter werden wir uns kurzfristig verständigen mit Vermeldung bei den Messfeiern an Christi Himmelfahrt und mit einem Aushang.

Hörhilfe in der Pfarrkirche St. Pius

Seit der Innenrenovierung haben wir in allen Bänken im Mittelschiff der Pfarrkirche St. Pius eine Induktionsschleife eingebaut. Wenn Sie ein induktionsfähiges Hörgerät haben, dann hören Sie damit nicht über die Lautsprecher sondern über die Induktionsschleife.
Sie müssen also bei der Anschaffung eines Hörgerätes darauf achten, dass Ihr Hörgerät **induktionsfähig** ist.

Den Glauben bezeugen

Gesprächsabende zum Credo (Glaubensbekenntnis)

Es geht um den Zusammenhang von Glaube und Leben, um unsere persönlichen Erfahrungen mit dem Glauben, auch um unsere Zweifel und Unsicherheiten. Als Richtschnur dafür soll das Credo, das Glaubensbekenntnis dienen. Darüber wollen wir uns austauschen und miteinander ins Gespräch kommen. Anregungen und Impulse dazu sollen am Anfang der Treffen stehen.

Dabei soll es recht ungezwungen und locker zugehen, es gibt keinen monotonen oder monologischen theologischen Vortrag eines oder einer einzelnen, sondern kleine Glaubenshäppchen in ganz unterschiedlichen Formen: Gedankensplitter, Kunst, Musik, Literatur in ihrer Vielfalt sollen zum Sprechen gebracht werden und zum Nach- und Weiterdenken anregen, das Gespräch miteinander soll im Zentrum stehen.
Frau PD Dr. Gabriele Zieroff, die Referentin für Theologische Erwachsenenbildung beim CBW Landshut, wird uns an den Abenden begleiten. Es findet jeweils in unserem Pfarrheim statt.

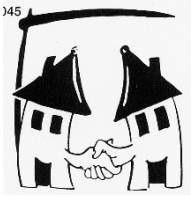
- Dienstag, 14. Mai 2024, 19.30 Uhr
- Dienstag, 11. Juni 2024, 19.30 Uhr
- Dienstag, 09. Juli 2024, 19.30 Uhr

Kommen Sie doch einfach vorbei und lernen Sie so einen Gesprächsabend kennen.

20:20

Unter diesem Motto bieten Pastoralreferentin Christina Zwick und Jugendreferentin Nicole Freytag eine Aktion für junge Erwachsene ab 20 Jahre an. Die Termine sind immer am 20. des Monats um 20 Minuten nach 20 Uhr.

Am 20. Mai gibt diesmal eine **afrikanische Bastelwerkstatt** (afrikaniswche Trommeln, Freundschaftsbänder, Untersetzer und Rasseln). Treffpunkt dazu im Pfarrheim St. Johannes in Piflas. Anmeldung bitte bis 17. Mai an nicole.freytag@jugendstelle.de (es entstehen keine Kosten!) Nähere Infos bei der Jugendstelle (Tel.: 9 74 90 20).



Den Nächsten lieben

Minis sammeln für das Zeltlager

Bild: Friedbert Simon
In: Pfarrbriefservice.de

Nach den Gottesdiensten am Pfingstsonntag und am Pfingstmontag sammeln unsere Ministranten an den Kirchentüren für ihr Zeltlager Anfang August. Wir, die Ministranten und ich, Pfr. Wölfl, bitten Sie um eine wertschätzende Gabe für unsere Minis.

Pius lebt Gemeinschaft – Hilfe und Helfer gesucht!

Als Weiterentwicklung der Nachbarschaftshilfe *(Telefonnummer sowie die Email-Adresse der PiNa sind nicht mehr erreichbar!)* ist in der Kirche beim Seitenausgang eine Pinnwand aufgestellt, auf der Hilfesuchende ihr Anliegen anbringen und Helfende sich diesem Anliegen annehmen können. Auch ein Helfender kann von sich aus auf der Pinnwand seinen Dienst anbieten. Damit Kontakte entstehen können, ist das entsprechende Anliegen oder Angebot mit den notwendigsten Kontaktdaten zu versehen (Telefonnummer reicht).

Blutspenden

Seit April findet das Blutspenden nicht mehr in unserem Pfarrheim statt, sondern – bis der 1. Bauabschnitt unserer Pfarrheim-Renovierung abgeschlossen ist - **im Jugendkulturzentrum der Alten Kaserne** (Liesl-Karlstadt-Weg 4).

Eltern-Kind-Gruppen

Für schon etwas ältere Kinder (ca. ab dem 2. Lebensjahr) bietet Frau Evelyn Bartsch zwei Eltern-Kind-Gruppen an. Sie treffen sich wöchentlich im Pfarrheim; eine Gruppe mittwochs von 10.00-12.00 Uhr, eine weitere Gruppe freitags von 09.00-11.00 Uhr.
Wenn Sie weitere Fragen haben oder Informationen brauchen, dann melden Sie sich bitte bei Frau Bartsch (Tel.: 63 29 4).

Die Gemeinde aufbauen

Die neue Lautsprecheranlage in der Pfarrkirche

Wir wurden darauf aufmerksam gemacht, dass es teilweise Probleme gibt, den Gottesdienst in unserer Pfarrkirche zu verstehen. Wir nehmen diese Hinweise ernst und möchten der Sache mit dieser Umfrage auf den Grund gehen.
Bitte nehmen Sie sich kurz die Zeit, verschiedene Fragen zu beantworten an folgenden Tagen:

- Dienstag, 30. April um 18.30 Uhr
- Donnerstag,02. Mai um 18.30 Uhr
- Samstag, 11. Mai um 18.30 Uhr
- Sonntag, 12. Mai um 09.00 und 10.30 Uhr

Diese Umfrage wird also mehrfach mit verschiedenen Einstellungen der Lautsprecheranlage durchgeführt. Wir bitten Sie auch wiederholt an der Umfrage teilzunehmen und bedanken uns für Ihre Mithilfe.

Pius-Stammtisch

Wer hat Lust auf einen Feierabendratsch? Wir treffen uns jeden 2. Samstag im Monat nach dem Gottesdienst im Pfarrheim St. Pius.
Der nächste Pius-Stammtisch ist am 11. Mai.

Jeder ist willkommen! Getränke sind vorhanden.

Kindergarten St. Pius

Wir, die Kath. Kirchenstiftung St. Pius suchen für unsere Kindertagesstätte St. Pius zum nächstmöglichen Zeitpunkt

- **eine/n Erzieher/in (m/w/d)**
- **eine/n Kinderpfleger/in (m/w/d)**

(Vollzeit oder Teilzeit) Die Stellen sind unbefristet.
Schriftliche Bewerbungen schicken Sie bitte an an:

Kath. Kirchenstiftung St. Pius
St. Pius-Platz 2
84034 Landshut
Mail: pfarrbuero@sanktpius.de

Nachlese

Erlös vom Kinderfasching
Der Kinderfasching ist ein wichtiges Angebot für die Gemeinschaft in unserer Pfarrgemeinde. Heuer beträgt der Erlös vom Kinderfasching 1.708,53 €.
Wir haben uns mit den Verantwortlichen für den Kinderfasching abgesprochen, dass wir den Erlös des Kinderfaschings für die Renovierung des Pfarrheimes verwenden. Vergelt's Gott an Frau Jost mit ihrem Kinderfasching-Team.

Vergelt's Gott
An den Kar- und Ostertagen haben sich so viele in der Vorbereitung, in der Gestaltung und in der Nachbereitung der Feiern mit ihren Begabungen in das Leben der Pfarrgemeinde eingebracht (Kirchenchor, Campanile-Chor, Kinderchor, Minis, Mesnerinnen, Organisten, Heilig-Grab-Verantwortliche usw.) Vergelt's Gott für allen Einsatz zur Ehre Gottes und zum Wohle der Menschen in unserer Pfarrgemeinde.

Klimafasten

Der Sachausschuss Schöpfungsverantwortung begleitete uns in der Fastenzeit Sonntag für Sonntag mit seinen Wochenimpulsen. Auch das in der Pfarrkirche ausgelegte Impulsheft wurde von den Kirchenbesuchern gerne mitgenommen. Auch die drei Angebote Fastenessen, Lastenrad und der Besuch im Regionalkollektiv bereicherten die Fastenzeit in unserer Gemeinde. Vergelt's Gott an den Sachausschuss Schöpfungsverantwortung.

Palmbuschen-Aktion der Minis

Bei der Palmbuschen-Aktion der Minis kam der stolze Betrag von 1.266,00 € zusammen. Die Ministranten und wir sagen ein herzliches „Vergelt's Gott" an alle, die gebunden haben und allen, die die Palmbuschen gekauft haben. Die Minis werden den Erlös wieder für das Zeltlager verwenden.

Osterkerze

Die Osterkerze wird immer nur ein Jahr verwendet. Seit der Osternacht ist eine neue Osterkerze in der Pfarrkirche und in der Kapelle des Matthäusstiftes. Die Kerzenrohlinge wurden auch heuer wieder von einem Mitglied unserer Pfarrgemeinde gespendet und von einem anderen Mitglied unserer Pfarrgemeinde gestaltet. „Vergelt's Gott" dafür.

Spenden für Blumen und Osternachtskerzen
Vergelt's Gott an die Helfer, die jeweils vor den Gottesdiensten die Blumen für die Kreuzverehrung bzw. die Kerzen für die Feier der Osternacht angeboten haben. Vergelt's Gott auch allen, die gespendet haben.

Osterkerzenverkauf des Frauenbundes
Unser Frauenbund hat Osterkerzen gebastelt und zum Verkauf angeboten. Dabei kam der stolze Betrag von 575,00 € zusammen! „Vergelt´s Gott" für alle Mühen!

Osterspeisen-Essen im Pfarrheim
Nach der Feier der Osternacht konnten wir bei selbst mitgebrachten Osterspeisen Gemeinschaft und Geselligkeit pflegen. Interessant war für uns alle, wo die Minis überall ihre Osterhasen suchten! Vergelt's Gott an den Sachausschuss Feste & Feiern des Pfarrgemeinderates für alle Vorbereitung und Nachbereitung.

Vorschau

Senioren-Ausflug

(Quellle: www.bildungshaus-bayern.de)

Am Donnerstag, den 23. Mai sind alle Senioren und Interessierte zu einem Ausflug ins Trachtenkulturzentrum des bayerischen Trachtenverbandes nach Holzhausen bei Geisenhausen eingeladen. Während der 2-stündigen Führung durch die Abteilungen in den neurenovierten Gebäuden gibt es viele wissenswerte Infos und verschiedenste Trachten zu bewundern. Anschließend besteht die Möglichkeit sich im Café Komod des Museums, mit Kaffee und Kuchen oder einer Brotzeit zu stärken.

Abfahrt ist um 12.45 Uhr am Pius-Parkplatz, Rückkehr ist um 17.30 Uhr geplant. Der Fahrpreis beträgt 10,- € (inkl. Eintritt und Führung). Der Anmelde-Flyer mit weiteren Infos liegt am Schriftenstand auf. Auch eine telefonische Anmeldung im Pfarrbüro (Tel.: 61 4 31) ist möglich.

Wallfahrt der Pfarrei nach Altötting

Auch heuer wird die Wallfahrt nach Altötting wieder als **Buswallfahrt, Radwallfahrt und Fußwallfahrt** angeboten. Am Samstag, 20. Juli 2024 wird jeweils zu verschiedenen Abfahrts- bzw. Abmarschzeiten die Bus-, Rad- und Fußwallfahrt durchgeführt. Dafür wird es verschiedene Ansprechpartner geben. Alle Gruppen werden sich zu einem bestimmten Zeitpunkt in Altötting treffen, sie werden einbegleitet und feiern gemeinsam den Gottesdienst. Anschließend besteht die Möglichkeit miteinander zu essen. Wir wollen uns so gemeinsam als Pfarrgemeinde auf Wallfahrt begeben. Genauere Informationen werden noch bekannt gegeben.

Save the date! – Bitte vormerken!

23.05. Senioren-Ausflug
11.05. Firm-Ausflug
15./16.06. Pfarrfest
23.06. Fahrt zur Landesgartenschau (Wangen im Allgäu)
28.06. Kindergarten-Sommerfest
06.07. Firmung
20.07. Altötting-Wallfahrt

21.09. Pfarrpatrozinium mit Uraufführung einer neukomponierten Messe
03.10. Pfarrausflug nach Kelheim/Weltenburg
23.11. Feier des Ehejubiläums in der Pfarrei
07.12. Adventmarkt
15.12. Adventskonzert der Regensburger Domspatzen

Kennen Sie den schon…
Alex, dein Schulzeugnis gefällt mir gar nicht!“ „Mir auch nicht, meine liebe Mama!“, antwortet Alex, „aber eines tut mir ganz gut: Wir haben den selben Geschmack.“

Wir wünschen Ihnen eine gesegnete Osterzeit bis Pfingsten!

Für das Seelsorgeteam der Pfarrei St. Pius
Alfred Wölfl, Pfr.

Redaktionsschluss für den nächsten Pius-Boten (18. Mai bis 09. Juni):
Dienstag, 14. Mai 2024

„Klimafasten St. Pius“ besuchte das Regionalkollektiv

Passend zum Motto „eine Woche Zeit für lokales Handeln“ haben wir am Mittwoch der Karwoche in einer Gruppe von fast 20 Personen aus dem Piusviertel die Felder und die Initiative des Regionalkollektives kennenlernen dürfen.
Das Regionalkollektiv ist genossenschaftlich organisiert, Evi Hierlmeier und Anette Theissen stellten uns als Genossinnen zuerst die Idee der solidarischen Landwirtschaft und dann einen kurzen Rückblick auf die fünf Jahre seit der Gründung des Regionalkollektives vor.

Ende März ist auf den offenen Feldern noch nicht viel vom Wachsen und Werden zu sehen, in den beiden Folienhäusern konnten wir aber bewundern, was so alles auch bei uns heranwächst und uns regional versorgen kann: vom bekannten Feldsalat und Postilein über verschiedene Asia-Salate und Kräuter war einiges an jungem, frischen Grün zu sehen, was jedes Wochenende in die Ernteanteile wandern darf. Vor den Pflanzreihen stehend rätselte der eine oder die andere durchaus, wie denn diese oder jene grünen Blättchen heißen mögen. Und so wurde vor mancher Reihe aus den Erdbeeren plötzlich ein Koriander.

Um zu probieren, wie fein es schmeckt, wenn es frisch vom Feld kommt, hatten Evi Hierlmeier und Anette Theissen Schnittlauchbrote vorbereitet, die sehr schnell ihre Abnehmer gefunden hatten.

Während der Runde über das Feld war das Wetter so leidlich trocken geblieben; nach der kleinen Stärkung am gemütlichen Bauwagen am Feldrand zog allerdings Regen auf, der uns schnell auseinandertrieb – nicht, ohne herzlich zu einem „Ackersamstag“ eingeladen zu werden, um beim Mitarbeiten das eine oder andere Pflänzchen kennenzulernen.
Übrigens: der jüngste Ackerbesucher in unserer Runde macht das sowieso einmal im Monat mit seiner Kindergartengruppe, die auf dem Gelände ein eigenes Gärtchen bearbeiten.

(SA Schöpfungsverantwortung)

Pilgerreise nach Santiago de Compostela

Unsere Pilgerreise nach Santiago de Compostela auf dem Camino del Norte mit dem Bus und zu Fuß war ein eindrucksvoller Weg. Angenehm war das Wetter zum Pilgern und in Santiago de Compostela verwöhnte uns der strahlende Sonnenschein und der blaue Himmel. Nach dieser Pilgerreise verstehen wir das folgende Sprichwort tiefer:

„Nach Jerusalem wandert man, um Jesus zu finden,
nach Rom geht man zum Papst,
doch auf dem Weg nach Santiago dem Compostela sucht man sich selbst.“

Damit Frieden wächst. Du machst den Unterschied. So lautet das Leitwort der diesjährigen Renovabis-Pfingstaktion. Mit dem Leitwort will Renovabis einen wichtigen Akzent setzen: Frieden wird nicht nur von oben durch Staatenlenker und Diplomaten geschaffen, sondern muss auch von unten entstehen, wie dies bei von Renovabis geförderten Projekten im Osten Europas geschieht. Es kommt auf jeden Einzelnen und jede Einzelne an, wenn Frieden wachsen soll. Erfahren Sie mehr über die Kampagne 2024:
www.renovabis.de/pfingstaktion

Renovabis
Solidarisch mit Menschen im Osten Europas

LIGA Bank eG
IBAN DE24 7509 0300 0002 2117 77
Pax-Bank eG
IBAN DE17 3706 0193 3008 8880 18